

„Teachers Connect – Lehrkräftefortbildung qualitätsorientiert planen“

17. November 2025 (Universität Bielefeld)

13:45 – 14:00 Uhr	Offener Beginn
14:00 – 15:00 Uhr	<p>Begrüßung Prof. Dr. Matthias Wilde (Direktor der Bielefeld School of Education)</p> <p>Impulsvortrag zum Themenfeld:</p> <p>Qualität hat viele Gesichter: Perspektiven auf „gute Lehrkräftefortbildung“ Dr. Ina Biederbeck (Geschäftsführung des Zentrums für Lehrerinnen- und Lehrerbildung der Universität Flensburg & Vorsitzende des Deutschen Vereins zur Förderung der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung e. V.)</p>
15:00 – 15:15 Uhr	Kaffeepause und informeller Austausch
15:15 – 16:30 Uhr	<p>Parallele Workshop- und strukturierte Austauschphase:</p> <p>Wirksame Fortbildung an der Schule planen und umsetzen: Von der Bedarfsanalyse bis zur Implementation Dr. Ina Biederbeck (Universität Flensburg)</p> <p>Chancen und Grenzen der Nutzung von Evaluationsdaten zur Weiterentwicklung von Fortbildungsangeboten Dr. Ann-Cathrin Obermeier (BiSEd)</p>
16:30 – 16:45 Uhr	Gemeinsamer Abschluss

Nähere Informationen

Impulsvortrag

Dr. Ina Biederbeck (Geschäftsführung des Zentrums für Lehrerinnen- und Lehrerbildung der Universität Flensburg & Vorsitzende des Deutschen Vereins zur Förderung der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung e. V.):

Qualität hat viele Gesichter: Perspektiven auf „gute Lehrkräftefortbildung“

Wann ist eine Fortbildung für Lehrkräfte eigentlich „gut“? Die Antwort auf diese Frage variiert stark – je nachdem, aus welcher Perspektive man sie betrachtet. Doch gerade weil Qualität in der Fortbildung ganz unterschiedlich verstanden werden kann, stellt sich die Frage, wie Schulen und Fortbildner:innen Fortbildungsangebote so gestalten und planen können, dass sie wirksam, anschlussfähig und bedarfsgerecht sind – und wie beide Seiten dabei voneinander lernen können.

Workshops

Dr. Ina Biederbeck (Universität Flensburg):

Wirksame Fortbildung an der Schule planen und umsetzen: Von der Bedarfsanalyse bis zur Implementation

Der Workshop gibt Impulse für eine qualitätsorientierte Steuerung von Fortbildung an Schulen und stellt dafür ein praxiserprobtes Modell vor. Die Teilnehmenden erhalten konkrete Anregungen, wie sie schulische Fortbildungsprozesse strategisch begleiten können – von der Klärung von Bedarfen über die Planung bis hin zur nachhaltigen Verankerung im Schulalltag. Darüber hinaus wird gezeigt, wie die Zusammenarbeit mit externen Fortbildner*innen zur gemeinsamen Qualitätsentwicklung beitragen kann.

Dr. Ann-Cathrin Obermeier (BiSEd):

Chancen und Grenzen der Nutzung von Evaluationsdaten zur Weiterentwicklung von Fortbildungsangeboten

Aus dem Feedback von Teilnehmenden einer Fortbildungsveranstaltung lassen sich Rückschlüsse auf Qualität und Entwicklungspotentiale von Angeboten und Fortbildungskonzepten ableiten. Wie können Evaluationen effektiv konzipiert werden? Wie können Evaluationsergebnisse zur Gestaltung von Veranstaltungskonzepten gewinnbringend genutzt werden? Im Workshop setzen wir uns mit Chancen und Grenzen von Evaluationsbefunden für die für die Weiterentwicklung von Fortbildungsangeboten auseinander. Hierzu werden wir uns im gemeinsamen Austausch mit zentralen Linien der Evaluationsgestaltung sowie ausgewählten Beispielen beschäftigen und miteinander ins Gespräch kommen. Der Workshop richtet sich an alle, die Fortbildungen selbst durchführen oder die sich für Evaluationsmöglichkeiten von Fortbildungsveranstaltungen im Kontext von Schule interessieren.

Bitte wählen Sie bei Ihrer Anmeldung den Workshop aus, an dem Sie teilnehmen wollen.